

## Jazz im Gimplkeller mit dem „Trio Renner“

Donnerstag, 20. Februar, 19.30 Uhr



**POLIZEIORCHESTER BAYERN**  
Benefizkonzert zugunsten des Johanniter-Zentrums, Seite 9

**„OIS DASTUNGA UND DALOGN“**  
Bayerische Komödie in Neufassung von Jörg Herwegh, Seite 12

**DAS BAYERISCHE RAUTENWAPPEN UND WASSERBURG**  
Vortrag beim Heimatverein, Seite 14

## Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse:

- Mittwoch, 26. Februar, 18 Uhr: Sitzung des Stadtrates
- Donnerstag, 13. März, 18 Uhr: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Die Tagesordnung wird in der Regel sieben Tage vor der Sitzung veröffentlicht und ist auf [www.wasserburg.de/sitzungskalender](http://www.wasserburg.de/sitzungskalender) einsehbar. Die Sitzungen finden im Sitzungssaal im Rathaus statt.

## Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet regelmäßig Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Dienstag, 25. Februar, 14 bis 17 Uhr
- Dienstag, 18. März, 14 bis 16 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

Lösung Schachrätsel Nr. 210 · 1. ... Sb3+ 2.Txb3 Dd1+ 3.Lc1 Dxc1#

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachungen werden auch auf [www.wasserburg.de/bekanntmachungen](http://www.wasserburg.de/bekanntmachungen) veröffentlicht.

### Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag:  
Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

#### Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten  
Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn  
Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70  
E-Mail: [whn@wasserburg.de](mailto:whn@wasserburg.de)  
Internet: [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de)

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH  
Leitung: Herbert Wambach

#### Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH  
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn  
Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99  
E-Mail: [info@weigand-druck.de](mailto:info@weigand-druck.de)  
Internet: [www.weigand-druck.de](http://www.weigand-druck.de)

Auflage: 6.500 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier  
Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de) abrufbar.

### Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- 04/2025 | Fr., 28.02.2025 Redaktionsschluss Mi., 19.02.
- 05/2025 | Fr., 14.03.2025 Redaktionsschluss Mi., 05.03.

(Änderungen vorbehalten) jeweils um 16.00 Uhr

## STADTBAUAMT

### 19. Änderung des Flächennutzungsplanes

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

19. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für den Raum Wasserburg a. Inn - Bekanntmachung der Genehmigung für das Gebiet der Gemeinde Edling gemäß § 6 Abs. 5 BauGB

Mit dem Bescheid vom 16.01.2025, Nr. 31-1/2 C 70-037, hat das Landratsamt Rosenheim die 19. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für den Raum Wasserburg a. Inn im Gebiet der Gemeinde Edling genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 19. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für den Raum Wasserburg a. Inn im Gebiet der Gemeinde Edling wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungsplan mit Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, Zimmer 31, III. Stock, in der Zeit von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12.30 Uhr, Montag und Dienstag von 14 Uhr bis 16 Uhr sowie am Donnerstag von 14 Uhr bis 17 Uhr einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen:

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist dazulegen.

Wasserburg a. Inn, 31.01.2025  
Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl  
1. Bürgermeister

## STADTBAUAMT

### 20. Änderung des Flächennutzungsplanes

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

Beteiligung der Öffentlichkeit zur 20. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für den Raum Wasserburg a. Inn im Gebiet der Gemeinde Eiselring – frühzeitige Unterrichtung und Erörterung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Der Entwurf zur 20. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für den Raum Wasserburg a. Inn, gefertigt vom Architekturbüro Jocher, Wasserburg a. Inn, in der Fassung vom 24.09.2024, einschließlich Begründung und Umweltbericht, letzterer gefertigt von dem Landschaftsarchitekturbüro Niederlöhner, Wasserburg a. Inn, liegt im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung gem. § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit

vom 17.02.2025 bis einschließlich 21.03.2025

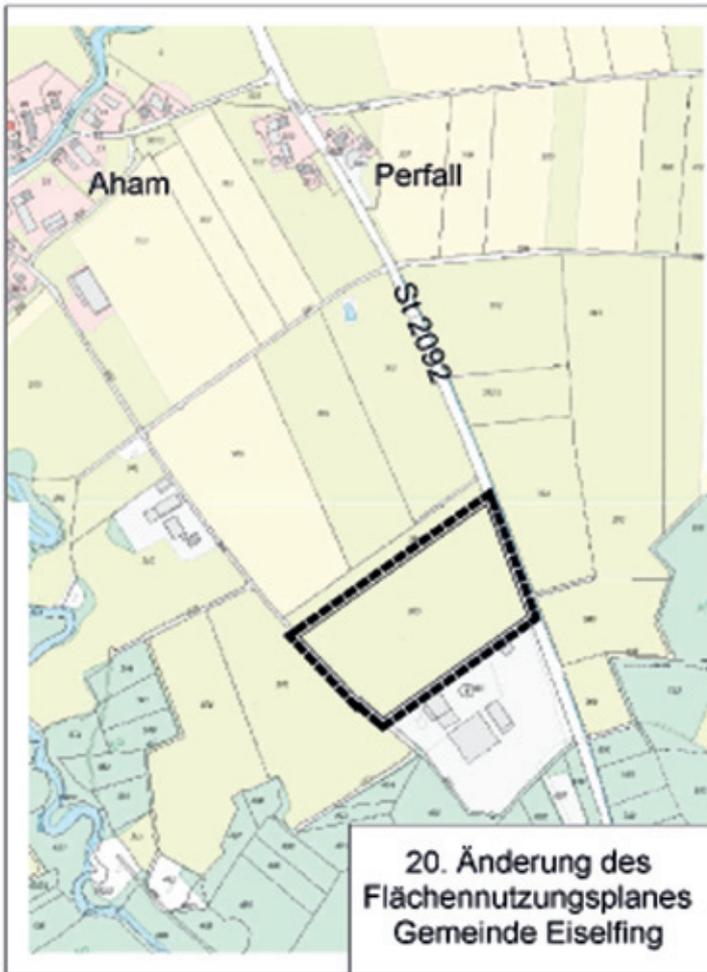
im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn, Zimmer Nr. 31, III. Stock, in der Zeit von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12.30 Uhr, Montag und Dienstag von 14 Uhr bis 16 Uhr und am Donnerstag von 14 Uhr bis 17 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Die 20. Änderung beinhaltet im Gebiet der Gemeinde Eiselring die Darstellung eines Sondergebietes gem. § 11 BauNVO mit der Zweckbestimmung „Energiepark“ für das Grundstück FlNr. 385 der Gemarkung Aham.

Die beabsichtigte Änderung ist aus dem nachfolgenden Lageplan ersichtlich, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist.

Während der Auslegung wird gem. § 3 Abs. 1 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebiets in Betracht

kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich unterrichtet. Gleichzeitig wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.



#### Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Bayerischen Datenschutzgesetz (BayDSG). Sofern sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internetadresse

[www.wasserburg.de/bekanntmachungen](http://www.wasserburg.de/bekanntmachungen)

eingestellt.

Wasserburg a. Inn, 05.02.2025

Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl

1. Bürgermeister

## STADTBAUAMT

### Teilaufstufung „Osterholzweg“

**Bekanntmachung zur Verfügung;  
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) -  
Teilw. Aufstufung (Art. 7 BayStrWG)**

#### Inhalt und Begründung:

Ein Teilstück von 0,708 km des „Bahnweg ins Osterholz“ wird vom öffentlichen Feld- und Waldweg zur Gemeindeverbindungsstraße aufgestuft, da die Straße überwiegend den nachbarlichen Verkehr der Ortsteile dient und ausgebaut ist. Das Reststück von 0,531 km bleibt als nicht ausgebauter öffentlicher Feld- und Waldweg Nr. 65 bestehen. Im Zuge dieser Maßnahme wird die neue Gemeindeverbindungsstraße als „Osterholzweg“ umbenannt, da sie derzeit schon so in der Flurkarte geführt wird und auch die Hausnummern so vergeben wurden.

#### 1. Straßenbeschreibung

Straße: Osterholzweg

Stadt/Gemeinde: Wasserburg am Inn

Landkreis: Rosenheim

Widmungsbeschränkung: keine

Flurnummer/n: 1519/2, Gemarkung Attel

Anfangspunkt: Einmündung in die Ortsstraße Nr. 124 „Seestraße“ an der südwestlichen Grundstücksecke der FlNr. 903/1, Osterholzweg 2, kurz vor dem Bahnübergang

Endpunkt: Einmündung in den öffentlichen Feld- und Waldweg Nr. 65 „Bahnweg ins Osterholz“ an der nordwestlichen Grundstücksgrenze der FlNr. 1495/0

Länge: 0,708 km

Baulastträger: Stadt Wasserburg am Inn

#### 2. Verfügung

Die unter 1. bezeichnete aufgestufte Straße ist als Gemeindeverbindungsstraße zu widmen.

#### 3. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: 28.02.2025

Wasserburg a. Inn, 03.02.2025

Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl

1. Bürgermeister

## STADTBAUAMT

### Teilaufstufung „Bahnweg ins Osterholz“

**Bekanntmachung zur Verfügung;  
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) -  
Teilw. Aufstufung (Art. 7 BayStrWG)**

#### Inhalt:

Ein Teilstück von 0,708 km des „Bahnweg ins Osterholz“ wird vom öffentlichen Feld- und Waldweg zur Gemeindeverbindungsstraße aufgestuft, da die Straße überwiegend den nachbarlichen Verkehr der Ortsteile dient und ausgebaut ist. Das Reststück von 0,531 km bleibt als nicht ausgebauter öffentlicher Feld- und Waldweg Nr. 65 bestehen. Im Zuge dieser Maßnahme wird die neue Gemeindeverbindungsstraße als „Osterholzweg“ umbenannt, da sie derzeit schon so in der Flurkarte geführt wird und auch die HsNr. so vergeben wurden.

#### Begründung:

#### 1. Straßenbeschreibung

Straße: Bahnweg ins Osterholz

Stadt/Gemeinde: Wasserburg am Inn

Landkreis: Rosenheim

Widmungsbeschränkung: keine

Flurnummer/n: Hinzufügen: 1539/2, Gemarkung Attel

Anfangspunkt: Streichen, ersetzen durch:

Einmündung in die Seestraße (Ortsstraße Nr. 3); Einmündung in den Osterholzweg an der nordöstlichen Grundstücksecke der FlNr. 1495, Osterwies 3

Länge: Streichen, ersetzen durch: 0,531 km

Baulastträger: Die Eigentümer der anliegenden Grundstücke und die, die über diesen Weg bewirtschaftet werden.

#### 2. Verfügung

Das unter 1. bezeichnete Straßenstück bleibt als öffentliche Feld- und Waldweg gewidmet. Das Teilstück von 0,708 km wird als Gemeindeverbindungsstraße Nr. 24 „Osterholzweg“ aufgestuft.

#### 3. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: 28.02.2025

Wasserburg a. Inn, 03.02.2025

Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl

1. Bürgermeister

## STADTBAUAMT

### Widmung „Osterwies“

**Bekanntmachung zur Verfügung;  
Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) -  
Widmung (Art. 6 BayStrWG)**

**Inhalt:**

Die Stadt Wasserburg a. Inn widmet aufgrund des Art. 6 BayStrWG die Straße „Osterwies“ zum ausgebauten öffentlichen Feld- und Waldweg.

**Begründung:**

Die Straße wird als öffentlicher Feld- und Waldweg eingestuft, da er der Erschließung des Einzelanwesens Osterwies 2 und der Bewirtschaftung von Feld- und Waldgrundstücken dient (Art 3 Abs. 1 Nr. 4 i.V.m. Art. 53 Nr. 1 BayStrWG).

Die Widmungsvoraussetzungen gem. Art. 6 Abs. 3 BayStrWG liegen vor, da die Stadt Wasserburg a. Inn Eigentümer des der Straße dienenden Grundstückes ist (1. Alternative).

**1. Straßenbeschreibung**

Straße: Osterwies

Stadt/Gemeinde: Wasserburg am Inn

Landkreis: Rosenheim

Widmungsbeschränkung: keine

Flurnummer/n: 1519/2, Gemarkung Attel

Anfangspunkt: Einmündung in die Gemeindeverbindungsstraße Nr. 24 „Osterholzweg“ am südwestlichen Grundstückseck der FlNr. 1511 Sportplatz Osterwies

Endpunkt: Nordöstliche Grundstücksecke der FlNr. 1511, Sportplatz Osterwies

Länge: 0,272 km

Baulastträger: Stadt Wasserburg am Inn;

**2. Verfügung**

Die unter 1. bezeichnete Straße ist als öffentlicher Feld- und Waldweg zu widmen.

**3. Wirksamwerden**

Wirksamwerden der Verfügung: 28.02.2025

Wasserburg a. Inn, 03.02.2025

Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl

1. Bürgermeister

*Ende des amtlichen Teils*

**STEUERAMT****Grundsteuer ab 2025****Informationen vom städtischen Steueramt**

Seit 01.01.2025 sind der Grundsteuer die im Zuge der Reform neu berechneten Messbeträge zugrunde zu legen. Das bedeutet, jeder Grundsteuerpflichtige erhält einen neuen Grundsteuerbescheid für das Jahr 2025 und darüber hinaus.

Die Stadt Wasserburg a. Inn hat ca. 90 % der Grundsteuerbescheide bereits Anfang Januar 2025 verschickt. Die Versendung der restlichen, ausstehenden Bescheide wird noch ein wenig Zeit in Anspruch nehmen. Wir sind hier um eine rasche Abarbeitung bemüht und bitten daher um Geduld.

Wichtig: Bitte leisten Sie keine Zahlungen zu den gesetzlich festgelegten Steuerterminen (15. Februar, Mai, August und November), wenn Ihnen noch kein Grundsteuerbescheid zugegangen ist. Die Stadthauptkasse kann diese Zahlungen nicht zuordnen. Ebenso sollten eingerichtete Daueraufträge in diesen Fällen storniert werden.

**PERSONALAMT****Stellenangebot:****Klimaschutzbeauftragter (m/w/d)**

Deutschland hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2045 klimaneutral zu werden. Das bedeutet nicht nur die Umstellung der gesamten Energieversorgung, sondern auch die Veränderung hin zu einer nachhaltigen und ressourcenschonenden Lebensweise.

Wasserburg a. Inn ist eine lebendige kleine Stadt mit großer Geschichte und bietet ein vielfältiges Angebot für ihre rund 13.000 Einwohner.

Gemeinsam mit rund 280 Mitarbeitern stellen wir die Infrastruktur zur Verfügung, betreiben unter anderem drei Kindertagesstätten, ein Museum, das Stadtarchiv, die Bibliothek, das Bade-, Sport- und Freizeitzentrum BADRIA und sind Sachaufwandsträger für drei Schulen.

Wenn Sie die Stadt und ihre Einwohner aktiv bei diesem Transformationsprozess begleiten möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

**Klimaschutzbeauftragter (m/w/d)**

in Vollzeit. Die Stelle ist ab sofort zu besetzen, ist bedingt teilzeitfähig und zunächst auf zwei Jahre befristet.

**Ihre Aufgaben**

- Als Klimaschutzbeauftragter begleiten Sie die Erstellung von Plänen und Konzepten und sorgen für deren Umsetzung.
- Sie treiben die Veränderungen zu einer klimaneutralen Strom- und Wärmeversorgung in der Stadt Wasserburg a. Inn voran und setzen Projekte um.
- Sie kümmern sich als zentraler Ansprechpartner für alle Bereiche der Stadtverwaltung um die Integration von Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsaspekten in die Prozesse.
- Sie vernetzen die relevanten Akteure, binden bestehende Klimaschutzinitiativen ein und sind Ansprechpartner für Unternehmen und private Haushalte.
- Sie akquirieren Fördermittel aus unterschiedlichsten Programmen.
- Sie bündeln Informationen und kommunizieren das Thema Klimaschutz durch eine intensive Öffentlichkeitsarbeit.

**Ihre Qualifikation**

- Sie haben ein abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium mit einem Schwerpunkt in den Bereichen Energie, Klimaschutz und Ressourcenmanagement (z. B. Klimaschutz & Klimaanpassung oder Umwelttechnologie).
- Idealerweise haben Sie Erfahrungen als Projektleiter und bereits konkrete Klimaschutzprojekte umgesetzt.
- Sie sind zielstrebig, können überzeugend argumentieren und haben ein sicheres Auftreten.
- Sie arbeiten gerne selbständig in einem kleinen Team und sind auch bereit, Abend- und Wochenendtermine wahrzunehmen.

**Wir bieten**

- Eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit mit einem großen Handlungs- und Gestaltungsspielraum
- Flexible Arbeitszeiten in einem sehr attraktiven Arbeitsumfeld
- Eine leistungsgerechte, konjunktursichere Vergütung nach TVöD mit allen üblichen Sozialleistungen, Jahressonderzahlung und einer arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersvorsorge
- Betriebliche Maßnahmen zur Gesundheitsförderung
- Hilfestellung bei der Wohnungssuche

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte bis zum 15.03.2025 per E-Mail an [info@wasserburg.de](mailto:info@wasserburg.de).

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Doser, Tel. 08071/105-13, gerne zur Verfügung.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Bewerberdatenschutz finden Sie auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de)

**LANDRATSAMT ROSENHEIM****Bundeswehrrübungen angekündigt**

Die Bundeswehr wird in den kommenden Wochen (noch bis 19. März) mehrere Übungen mit bis zu 40 Personen im Landkreis Rosenheim durchführen.

Vom Mittwoch, den 5. Februar bis zum 19. März werden mehrere kurze Übungen mit bis zu 20 Personen im nordöstlichen Landkreis stattfinden. Die Übungen werden am Nachmittag beginnen und am frühen Vormittag des Folgetages enden. Ziel ist die Vorbereitung der Soldaten auf die Ausbildung. Autofahrer werden gebeten, besonders in der Dämmerung und nachts aufmerksam zu sein, da Soldaten auch in dieser Zeit unterwegs sein können.

Spaziergänger im Wald müssen sich nicht beunruhigen, wenn sie auf Übungsteilnehmer treffen. Es handelt sich um planmäßige Ausbildungsaktivitäten der Bundeswehr.

**Mikrozensus 2025 startet: 130.000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt**

**Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung**

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutsch-

land. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130.000 Personen in etwa 60.000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

#### Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensuserhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert. Sie können die Fragen des Mikrozensus entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die dafür sorgfältig ausgewählt und geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

#### Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelanfragen der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf die Daten einzelner Personen zulässt.

#### Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht besteht für beide Erhebungen.

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter: [www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/index.html](http://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html)

## LANDRATSAMT ROSENHEIM

### Wirtschaftsberatung

Unabhängige Beratung durch die Aktiven Wirtschaftssenioren - für Firmengründer, Unternehmer und Organisationen

Der Beratungsfokus liegt dabei auf:

- Beratung zur Existenzgründung und zu Gefahren und Risiken einer Neugründung
- Gemeinsame Entwicklung eines schlüssigen Businessplans
- Beratung zum Thema Gründungszuschuss
- Beratung bei Geschäftsübergaben
- Unternehmensnachfolgeplanung und Beratung bei generationsbedingt unterschiedlichen Unternehmensphilosophien
- Projektmanagement und Übernahme von Controlling und Timing einzelner Projekte
- Bereitstellung von Informationen zur Sanierung
- Insolvenzberatung sowie Analyse und Konzepterstellung für die Krisenbewältigung
- und Krisenvermeidung
- Informieren der Jungunternehmer hinsichtlich betriebswirtschaftlicher Notwendigkeiten bei der Firmengründung
- Unternehmensbewertung

2025 werden folgende Termine angeboten:

- 6. Februar
- 6. März
- 3. April
- 8. Mai
- 5. Juni
- 3. Juli
- 7. August
- 4. September
- 2. Oktober
- 6. November
- 4. Dezember

Die halbstündige Erstberatung ist kostenfrei und erfolgt in einem telefonischen Einzelgespräch. Erforderlich ist hierzu eine Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung im Landratsamt Rosenheim per E-Mail unter: [wirtschaftsfoerderung@lra-rosenheim.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@lra-rosenheim.de) mit Angabe Ihrer Telefonnummer zur Detailabklärung.

## Aktuelle Terminhinweise

Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf [www.wasserburg.de/buergerbahnhof](http://www.wasserburg.de/buergerbahnhof)



## Neues Kreativcafé im BürgerBahnhof

Im Alltag nimmt man sich oft zwischen Beruf und den anderen Verpflichtungen wenig Zeit zum Kreativ sein. Deswegen haben wir beschlossen, dass wir uns einmal im Monat im BürgerBahnhof im ersten Obergeschoss zu einem Kreativcafé treffen wollen, wo jeder an seinen kreativen Projekten arbeitet, aber sich auch durch die anderen inspirieren lassen kann.

Eine Anmeldung oder Verpflichtung gibt es nicht. Es geht einfach darum, eine feste Zeit und Raum zu bieten. Jeder ist willkommen, egal welches kreative Hobby als Anfänger oder Fortgeschrittener ausgeübt wird. Fragen gerne per E-Mail an [Ethel.Kafka@Wasserburg.de](mailto:Ethel.Kafka@Wasserburg.de)

- 27. Februar (UDO), von 16 bis 18 Uhr
- 27. März, 17 bis 19 Uhr

## VERBRAUCHERZENTRALE

### Heizungstausch: Förderung auch nach Neuwahlen gültig

#### Möglicher Regierungswechsel ohne Einfluss auf bereits zugesagte Mittel

Jüngste Wahlkampf-Äußerungen zum Gebäudeenergiegesetz (GEG) haben für Verunsicherung bei Verbraucherinnen und Verbrauchern gesorgt: Was passiert mit bereits zugesagten Fördermitteln für den Heizungstausch, wenn sich die Regierung ändert? Können noch Anträge gestellt werden?

„Eigentümer können beruhigt sein“, sagt Sigrid Goldbrunner, Energieexpertin bei der Verbraucherzentrale Bayern. „Ein Regierungswechsel hätte keinen Einfluss auf bereits zugesagte Förderungen. Die dafür benötigten Bundesmittel sind bereits reserviert.“

#### Gelder können zwei Jahre lang abgerufen werden

Wer sicher sein möchte, dass der eigene Heizungstausch gefördert wird, sollte dennoch möglichst bald einen Antrag einreichen. „Nach der Genehmigung haben Antragsteller zwei Jahre Zeit, die bewilligte Förderung abzurufen – oder darauf zu verzichten. Es besteht keinerlei Verpflichtung zum Abrufen der Mittel; man kann auch im Nachgang einfach auf die Förderung verzichten“, so Goldbrunner.

Bei Fragen zum Heizungstausch hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt und die Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder bundesweit kostenfrei unter 0800 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Beratungstermine der Verbraucherzentrale gibt es auch regelmäßig in Wasserburg im BürgerBahnhof. Die nächsten Termine sind 3. März und 5. Mai, jeweils von 13 bis 16.45 Uhr. Eine Terminvereinbarung unter 0800 809 802 400 ist hierfür zwingend erforderlich.

## LANDKREIS ROSENHEIM

### Ziel ist die uneingeschränkte Teilhabe in allen Lebensbereichen

#### Kreistag bestellt einstimmig Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Irene Oberst wird sich drei weitere Jahre auf Landkreisebene für die Belange von Menschen mit Behinderungen einsetzen. Der Rosenheimer Kreistag bestellte sie rückwirkend zum 1. Januar zur Behindertenbeauftragten. Zu ihrer Stellvertreterin wurde Doreen Bogram gewählt. Landrat Otto Lederer sprach von einer anspruchsvollen Aufgabe, für die es viel Erfahrung brauche.

Der Landrat bedankte sich bei Irene Oberst und ihrer bisherigen Stellvertreterin Christiane Grotz für ihr Engagement. 2014 waren beide in das Amt der Behindertenbeauftragten auf Landkreisebene bestellt worden. In ihrer kurzen Vorstellungsrede vor den Mitgliedern des Kreistages sagte Oberst, das Amt mache ihr viel Freude. Sie habe viel gelernt über Schwierigkeiten, die man nicht sehe. Wichtig sei ihr, die uneingeschränkte Teilhabe in allen Lebensbereichen zu ermöglichen. Die wichtigste Aufgabe aus ihrer Sicht in diesen und im kommenden Jahr ist die Fortschreibung des Teilhabepfandes für Menschen mit Behinderungen.

Die neue stellvertretende Beauftragte für Menschen mit Behinderungen Doreen Bogram ist gelernte Kinderkrankenschwester und arbeitet seit 2002 bei der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di als Rechtsschutzsekretärin mit Schwerpunkt Schwerbehinderten- und Sozialrecht. In ihrer Heimatstadt Wasserburg hat sie sich durch ihren Einsatz für die Belange für Menschen mit Behinderungen längst einen Namen gemacht. Im Kreistag beschrieb sie ihre Arbeitsweise mit „wir hätten gerne, wie können wir es umsetzen?“ Bogram folgt Christiane Grotz nach, die nach zehn Jahren ihr Amt als stellvertretende Beauftragte auf eigenen Wunsch niederlegte.

Im Landkreis Rosenheim wurde erstmals 1997 eine Beauftragte des Landkreises für die Belange von Menschen mit Behinderungen bestellt. Sie soll nicht nur für den Landkreis Ansprechpartnerin sein, sondern auch für Kommunen, Wohlfahrtsverbände und Vereine. Ihre wichtigste Aufgabe ist, durch Anträge, Empfehlungen und Stellungnahmen, die Belange der Menschen mit Behinderungen gegenüber der Kreisverwaltung zu vertreten. In diesem Sinne meinte auch Landrat Otto Lederer abschließend, „für uns in der Verwaltung sind die Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderungen von besonderer Wichtigkeit.“

## BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

### Kindergeld mit 18: vereinfachtes Antragsverfahren möglich

#### Erleichtertes Verfahren für Kindergeldberechtigte

Die Familienkasse bietet eine bequeme Lösung für den weiteren Kindergeldbezug für volljährige Kinder an. Drei Monate vor Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes erhalten die Familien ein Schreiben der Familienkasse. Darin wird ein Zugangscode für die Nutzung des Online-Kindergeld-Service übermittelt. Ein unterschriebener Antrag ist damit nicht mehr erforderlich.

Um eine Unterbrechung der Kindergeldzahlungen zu vermeiden, steht den Kindergeldberechtigten bis sechs Wochen vor der Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes das vereinfachte Antragsverfahren zur Verfügung. Hierbei genügt die elektronische Übermittlung des erforderlichen Nachweises (z. B. Studienbescheinigung). Dieser wird als Änderungsantrag für das Kindergeld gewertet.

Nach Ablauf dieser Frist ist ein unterschriebener Antrag oder eine Online-Identifizierung mit BundID für die Antragstellung erforderlich. Die Familienkasse informiert in beiden Fallkonstellationen die Familien mit einem neuen Bescheid über die Festsetzung des Kindergeldes über das 18. Lebensjahr hinaus.

## BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

### Bezugsdauer für Kurzarbeitergeld von zwölf auf 24 Monate verlängert

Aufgrund der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen hat die Bundesregierung die Bezugsdauer von Kurzarbeitergeld von zwölf auf bis zu 24 Monate erhöht.

Die Verordnung zur verlängerten Bezugsdauer ist am 1. Januar 2025 in

Kraft getreten. Die Regelung ist bis 31. Dezember 2025 gültig. Von der verlängerten Bezugsdauer profitieren Unternehmen, die sich bereits jetzt in Kurzarbeit befinden und bei denen der Arbeits- und Entgeltausfall mehr als zwölf Monate andauern wird.

Betriebe können zum Ende des bereits angezeigten Arbeitsausfalls oder früher eine Verlängerungsanzeige bei der zuständigen Agentur für Arbeit einreichen. Darin muss der Grund der Verlängerung erläutert werden und warum der Arbeitsausfall weiterhin vorübergehend ist.

Arbeitgeber sind verpflichtet, alle zumutbaren Schritte zu unternehmen, um die Kurzarbeit möglichst früh zu beenden oder zu reduzieren. Daher sollten Unternehmen im Verlängerungsantrag ausführen, welche Maßnahmen sie zur Beendigung der Kurzarbeit eingeleitet haben und welche Anpassungen bzw. weiteren Maßnahmen geplant sind.

Tritt der Arbeitsausfall 2025 erstmalig im Betrieb auf, endet der Bezugszeitraum regulär nach zwölf Monaten. Eine Verlängerung darüber hinaus ist nicht möglich.

Voraussetzung für den Bezug von Kurzarbeitergeld ist, dass mindestens ein Drittel der Beschäftigten in einem Betrieb von einem Entgeltausfall von mehr als zehn Prozent betroffen ist. Grund hierfür muss ein vorübergehender Arbeitsausfall sein. Die Höhe des Kurzarbeitergeldes beläuft sich bei Beschäftigten auf 60 Prozent ihres ausgefallenen Nettoentgelts bzw. 67 Prozent bei Eltern.

Um Kurzarbeitergeld zu erhalten, müssen Betriebe den Arbeitsausfall spätestens in dem Monat bei der Agentur für Arbeit anzeigen, in dem er auftritt. Die Arbeitsagentur teilt dem Betrieb daraufhin mit, ob ein grundsätzlicher Anspruch auf Kurzarbeitergeld besteht. In diesem Fall zahlt der Betrieb jeden Monat das Arbeitsentgelt für Arbeitsstunden bzw. in Vorleistung das Kurzarbeitergeld für ausgefallene Arbeitsstunden aus. Im Nachgang muss der Arbeitgeber innerhalb von drei Kalendermonaten das Kurzarbeitergeld beantragen.

Informationen zum Thema Kurzarbeit stehen auf der Webseite der Bundesagentur für Arbeit unter [www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/kurzarbeitergeld-formen/](http://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/kurzarbeitergeld-formen/).

## GRUNDSCHULE WASSERBURG, ELTERNBEIRAT

### Wenn die Turnhalle im Rhythmus beb

Die Grundschule am Gries veranstaltete mit der finanziellen Unterstützung des Elternbeirats und des Fördervereins einen so genannten Drum-Bucket-Kurs für ihre Schüler.

Am 29. Januar durften die Grundschüler etwas Neues und Spannendes ausprobieren. Herr Gasteiger vom Trommelraum zeigte den sehr interessierten Kindern, wie eine Trommel funktioniert, wie der Rhythmus entsteht und welche Töne ein kleines Instrument erzeugen kann. Ziel war es, musikalische Abwechslung im Schulalltag ohne Leistungsdruck zu integrieren.

Alle Klassen nahmen an dieser Veranstaltung teil, geteilt in zwei Gruppen. Bewundernswert war es, wie ca. 100 Kinder in 45 Minuten konzentriert und aufmerksam den Anweisungen des Workshop Dozenten folgten. Es entstand ein gemeinsames Spielen zu bekannten Liedern. Die lachenden Gesichter der Kinder waren ein deutliches Zeichen dafür, dass der Kurs ein Volltreffer für die Grundschüler war.



## KITA REITMEHRING

## Kleine Hände, großes Herz

Kindertagesstätte Reitmehring spendet für kranke Kinder



Sabine Kuhn, Stephanie Wagenbauer und Anja Zeller

Kleine Menschen können Großes bewirken. Mit viel Engagement und Freude haben die Buben und Mädchen der Kindertagesstätte Reitmehring den Weihnachtsbaum im Foyer des Kindergartens in ein buntes Kunstwerk verwandelt, indem sie ihn mit ihren selbst bemalten Holzanhängern - welche gegen eine Spende erworben werden konnten - geschmückt haben. Die Kinder haben so nicht nur viel Spaß gehabt, sondern auch fleißig Geld für einen guten Zweck gesammelt.

Auch der Dreihörgelspieler, Joachim Voit, welcher am Adventszauber aufgetreten war, hat sich aktiv beteiligt und seine gesamten Einnahmen großzügig in die Spendenbox neben dem geschmückten Weihnachtsbaum geworfen. Mit diesen kreativen Spendenaktionen hat der Elternbeirat der Kindertagesstätte Reitmehring insgesamt die stolze Summe von 400 Euro gesammelt.

Das Zitat von Werner Schmidbauer, Schirmherrn des Vereins „Silberstreifen“ hat alle tief berührt: „Das Glück eigener gesunder Kinder verpflichtet zur Hilfe für diejenigen, denen es nicht so gut geht“. Deshalb hat man sich aus voller Überzeugung dazu entschlossen, diesen Verein jetzt und auch zukünftig zu unterstützen. „Silberstreifen“ hilft seit vielen Jahren unbürokratisch Kinder und Eltern, die einen langen Aufenthalt in der Schön-Klinik Vogtareuth haben und bietet Entlastung sowie viele unterschiedliche Aktionen und Projekte.

Im Januar fand nun die Spendenübergabe statt. Feierlich haben Stephanie Wagenbauer und Anja Zeller, stellvertretend für den Elternbeirat bzw. den Kindergarten, den Geldbetrag an Sabine Kuhn, der Vorsitzenden des Verein Silberstreifen e.V. übergeben.

## MITTELSCHULE WASSERBURG

## PATEN Projekt Jugend in Arbeit

Ehrenamtliche Patinnen und Paten unterstützen Jugendliche auf ihrem Weg

Schulabschluss, Praktikum, Berufsfindung, Bewerbungen, Ausbildung, ... ganz schön viel prasselt da auf die Schülerinnen und Schüler im Laufe des Schulbesuchs an der Mittelschule ein. Oft sieht man so gar kein Licht am Ende des Tunnels.

Wir als Patenprojekt „Jugend in Arbeit“ haben uns die Unterstützung für Jugendliche auf die Fahne geschrieben, die in diesen Bereichen gerne eine erfahrene Person an ihrer Seite hätten. Ziel des Patenprojekts ist es, den Weg ins Berufs- und Erwachsenenleben zusammen mit den jungen Menschen sinnvoll zu gestalten.



Rund 180 ehrenamtliche Patinnen und Paten engagieren sich im Landkreis Rosenheim im Patenprojekt „Jugend in Arbeit“, das es seit 2006 in der Region gibt. Träger des Projektes ist die Rosenheimer Aktion für das Leben e.V. Mit der fachlichen Umsetzung wurde die Junge Arbeit Rosenheim beauftragt.

Seit 2015 bieten wir diese Unterstützung auch an der Mittelschule in Wasserburg an und haben schon etliche Schülerinnen und Schüler zum erfolgreichen Abschluss oder zu einer für sie passenden Berufsausbildung verholfen. Unsere ehrenamtlichen Patinnen und Paten sind Personen aus allen Alters- und Gesellschaftsgruppen, die sich gerne 1 bis 2 Mal pro Woche die Zeit für Jugendliche nehmen, um mit ihnen gemeinsam an ihrer Zukunft zu bauen.

Weitere Informationen zum Patenprojekt und was wir genauso alles machen, gibt es bei Frau Kopriva, Jas-Fachkraft von Startklar Soziale Arbeit Rosenheim-Ebersberg an der Mittelschule Wasserburg, 08071 9044468, oder auch bei der regionalen Projektleitung, Frau Haidn, 01758 5521520.

## ROTARY CLUB

## 10.000 Euro für den Kinderschutzbund

Rotary Club Wasserburg übergibt Spendenerlös aus dem Christkindmarkt

Der Rotary Club Wasserburg hatte im Dezember 2024 zum zwanzigsten Mal seine traditionelle Tombola zugunsten des Kinderschutzbundes am Wasserburger Christkindlmarkt. Die attraktiven Preise, die zum Teil vom örtlichen Einzelhandel gespendet bzw. durch den Rotary Club vor Ort für die Tombola eingekauft wurden, besicherten im Jubiläumsjahr ein Rekordergebnis. Die verantwortlichen Mitglieder des Rotary Clubs – Theo Danzl, Peter Schwertberger und Klaus Wagenstetter konnten einen Scheck über 10.000 Euro übergeben.

Präsident Harald Niederlöhner wies darauf hin, dass somit der Rotary Club Wasserburg in den letzten 20 Jahren den Kinderschutzbund mit einem Spendenvolumen von insgesamt 100.000 Euro bei seiner wichtigen Arbeit unterstützen konnte. Trotz einem Fördergeldvolumens seitens des Bundes von zwei Dritteln verbleibt für den Kinderschutzbund eine überdurchschnittliche Eigenbelastung in Höhe von einem Drittel der notwendigen Aufwendungen. Sowohl Frau Irmgard Bauer als Vorsitzende des Vorstands des Kinderschutzbundes, als auch die Geschäftsführerin Magdalena Restle zeigten sich überwältigt und dankbar angesichts der Spendensumme, die gerade bei schnell notwendiger Unterstützung in der Familienhilfe eingesetzt werden kann.



Foto (von links): Theo Danzl, Peter Schwertberger (RC Wasserburg), Magdalena Restle (Geschäftsführerin Kinderschutzbund), Harald Niederlöhner (RC Wasserburg), Irmgard Bauer (Vorsitzende des Vorstands des Kinderschutzbund), Nikolaus Wagenstetter (RC Wasserburg).

## Mensch. Maschine. Kunst.

### Das Open DALL-E-Projekt am kbo-Inn-Salzach-Klinikum

Das kbo-Inn-Salzach-Klinikum (kbo-ISK) präsentiert mit dem Open DALL-E-Projekt eine innovative Auseinandersetzung mit Kunst und Künstlicher Intelligenz (KI). Im Zentrum des Projekts steht der Vergleich menschlicher und digitaler Schaffenskraft, jeweils inspiriert durch Werke des abstrakten Expressionisten Mark Rothko als Ausgangspunkt. Sowohl Menschen als auch die KI DALL-E bekamen die gleiche Aufgabe: Die aus dem Betrachten der Gemälde resultierenden Resonanzen und Inspirationen sollten zum Ausdruck gebracht werden.

Die Beiträge der Künstler aus Fleisch und Blut stammen von Hyechin Kong, Kunsttherapeutin am kbo-ISK, und Martin Nürnberger, Patient der Psychiatrischen Institutsambulanz. Der gelernte Fliesen- und Mosaikleger entdeckte in seiner Kindheit eine erste Leidenschaft für die Malerei und schuf bereits in jüngeren Jahren sein erstes Ölgemälde. In den letzten Jahren hat er das Malen intensiviert und ist seit dem Frühjahr letzten Jahres Mitglied in einem Kunstverein. Inspiration findet er vor allem in den abstrakten und farbintensiven Werken von Künstlern wie Joan Mitchell, Mark Rothko und Henri Matisse.



„Ich habe mich recht intensiv mit expressionistischer Kunst auseinandergesetzt und versucht, meinen eigenen Ausdruck zu finden. Abstrakte Malerei mag ich, weil sie mir als Künstler die größte Freiheit gibt. Es gibt keine festen Regeln, keine Grenzen – nur Farbe, Form und Emotion. Am Ende bleibt die Interpretation dem Betrachter überlassen, und genau das macht sie so spannend.“, so Nürnberger über sein Schaffen.

Die digitalen Kreationen wurden mit Hilfe von DALL-E, einem KI-basierten Bildgenerator, erstellt. Dieses System erstellt Bilder auf Basis von Texteingaben, sogenannter Prompts. Das Prinzip: Wörter als Input, Pixel als Output.

Im Rahmen des Projekts wurde die unterschiedlichen Herangehensweisen von Mensch und Maschine deutlich: „Vergleicht man die Resonanzen und Inspirationen, fällt auf, dass Menschen eher auf Originalität und auf persönliche Erfahrung basierende Neuschöpfungen Wert legen, während die KI basierten Bilder sich eher an Ähnlichkeiten orientieren.“, erklärt Dr. Johannes Unterberger, Leiter der Ergo- und Kreativtherapie am kbo-Inn-Salzach-Klinikum. Nürnberger ergänzt: „Menschen erschaffen Strukturen und Farbeffekte, die eine KI nicht erzeugen kann. Unsere Emotionen und wie wir diese mehrdimensional umsetzen, machen jedes Werk einzigartig.“

## Termine vom 15. bis 28. Februar

Ausführliche Beschreibungen und Termine melden:  
[www.wasserburg.de/kalender](http://www.wasserburg.de/kalender).

### Samstag 15.02.25

- 13:00 Uhr **Offene Stadtführung**  
Treffpunkt vor dem Rathaus am Marienplatz
- 19:30 Uhr **Faschingsball der Maurer-Zunft**  
Gasthaus Sanftl, Eiselfing
- 19:30 Uhr **Live Musik im Queens mit: Inn Kognito**
- 20:00 Uhr **Der Deppenflüsterer**  
Gimplkeller. Das neue Kabarett von Jörg Herwegh
- 20:00 Uhr **DIE RÄUBER**  
Theater Wasserburg

### Sonntag 16.02.25

- 08:00 Uhr **Wanderung mit den Naturfreunden** Wasserburg auf den Hochgern. Treff am Badria-Parkplatz
- 14:30 Uhr **„Aus dem Nähkästchen geplaudert“**  
Sprichwörterführung durch die Dauerausstellung des Museums Wasserburg
- 16:00 Uhr **Heimspiel 2. DBBL Basketball vs. DJK Don Bosco Bamberg**  
Badria-Halle. Infos zu Spielplan und Ergebnissen:  
[www.basketball-wasserburg.de](http://www.basketball-wasserburg.de)
- 19:00 Uhr **Champagnerlaune**  
Gimplkeller
- 19:00 Uhr **DIE RÄUBER**  
Theater Wasserburg

### Montag 17.02.25

- 19:30 Uhr **Heimatverein: Das Bayerische Rautenwappen und Wasserburg + Jahreshauptversammlung**  
Gimplkeller

### Dienstag 18.02.25

- 19:00 Uhr **DATING PLANET A**  
Kinowerkstatt

### Mittwoch 19.02.25

- 17:00 Uhr **Berufsinformationsabend zur Pflegeausbildung**  
kbo-Berufsfachschulen für Pflege und Krankenpflegehilfe
- 19:30 Uhr **Tauschnetz: INFO-Abend und Tauschtreffen**  
Bürgerbahnhof

### Donnerstag 20.02.25

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour**  
Tour-Infos & Anmeldung: [alpenverein-wasserburg.de](http://alpenverein-wasserburg.de)
- 14:00 Uhr **Kaffeetreff**  
Christliche Gemeinde Wasserburg
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**  
**Ev. Christuskirche**  
Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr, Info: 08071 904083  
[aa-wasserburg@t-online.de](mailto:aa-wasserburg@t-online.de). Treff auch in Pfaffing:  
 dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindeaal,  
 Info 08071 5569938, 08076 1784
- 19:30 Uhr **Jazz im Gimplkeller mit Trio „Renner“**  
Gimplkeller

### Freitag 21.02.25

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**  
**Badria-Parkplatz**  
Tour-Infos & Anmeldung: [alpenverein-wasserburg.de](http://alpenverein-wasserburg.de)
- 15:00 Uhr **Stammtisch der NaturFreunde Wasserburg**  
Gasthaus Höhensteiger, Eiselfing
- 16:00 Uhr **Demokratie Küche mit der Linksjugend**  
Jugendtreff Innsekt und Mobile Jugendarbeit Wasserburg
- 20:00 Uhr **ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL – Premiere** im Theater Wasserburg

### Samstag 22.02.25

- 10:00 Uhr **Kids-Treff für Grundschulkinder**  
Christliche Gemeinde Wasserburg
- 14:00 Uhr **Turnier der Lateinformationen**  
Badria-Halle
- 19:00 Uhr **Klassik im Krippnerhaus: Kammerkonzert**  
- (k)ein Faschingskonzert  
Krippnerhaus Edling

**Sonntag 23.02.25**

- 10:00 Uhr **Kunsthandwerker- und Hobby-Künstler-Markt**  
Badria-Halle
- 11:00 Uhr **Klassik! „Kurz & Knackig“**  
Sonderkonzert im Rahmen der Wasserburger  
Rathauskonzerte. Tickets: Touristinfo Wasserburg.
- 19:00 Uhr **ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL**  
inkl. VOR.REDEN um 18:15  
Theater Wasserburg

**Dienstag 25.02.25**

- 18:30 Uhr **Budenzauber in Attel mit: Topsounds**  
Kleine feine Konzertreihe - dienstags im Foyer der Kantine  
der Stiftung Attel
- 20:00 Uhr **METER PRO SEKUNDE**  
Theater Wasserburg

**Donnerstag 27.02.25**

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour**  
Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
- 14:00 Uhr **Faschingszug der Grundschule**  
Altstadtgassen
- 16:00 Uhr **Neues Kreativcafé im BürgerBahnhof**  
BürgerBahnhof
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**  
Ev. Christuskirche, Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr, Info:  
08071 904083 aa-wasserburg@t-online.de. Treff auch  
in Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal,  
Info 08071 5569938, 08076 1784
- 20:00 Uhr **20. JULI – EIN ZEITSTÜCK • PREMIERE**  
Theater Wasserburg

**Freitag 28.02.25**

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**  
Badria-Parkplatz
- 20:00 Uhr **20. JULI – EIN ZEITSTÜCK**  
Theater Wasserburg

## Benefizkonzert: Gastdirigent Peter Sommerer leitet das Polizei Orchester Bayern

Von Opernklassikern bis Queen: Benefizkonzert am 21. März 2025 in der Badria-Halle zugunsten des Johanniter-Zentrums für die Region Oberbayern Südost. Schirmherr ist Landrat Otto Lederer



Am 21. März findet in der Badria-Halle ein Benefizkonzert zugunsten des neuen Johanniter-Zentrums für Oberbayern Südost statt. Das Polizeiorchester Bayern wird unter der Leitung des renommierten Gastdirigenten Peter Sommerer auftreten, der dem Konzert eine zusätzliche künstlerische Strahlkraft verleiht. Die Schirmherrschaft für dieses besondere Konzert übernimmt Landrat Otto Lederer, der sich den Abend auch persönlich nicht entgehen lassen will.

### Peter Sommerer: International gefeierter Dirigent

Der aus Österreich stammende Peter Sommerer genießt durch seine beeindruckende Vielseitigkeit und seine richtungsweisenden Interpretationen international hohe

Anerkennung. Seit 2021 ist er Chefdirigent und künstlerischer Leiter der Sächsischen Bläserphilharmonie, die unter seiner Leitung mehrfach ausgezeichnet wurde, darunter mit dem „Opus Klassik“ als Ensemble des Jahres 2023. Seine Karriere führte ihn bereits an die Pulte der Königl. Kapelle Kopenhagen, des Opernhauses in Zürich und der Hamburger Symphoniker. Er war Generalmusikdirektor des Landestheaters Schleswig-Holstein und leitete unter anderem das philharmonische Orchester Graz, das Mozarteum Orchester Salzburg und die Süddänische Philharmonie.

Besonders bekannt ist Sommerer auch für seine Arbeit mit sinfonischen Blasorchestern, wodurch er perfekt zur musikalischen Ausrichtung des Polizeiorchesters Bayern passt. Mit Engagements, die von klassisch-symphonischen Werken bis hin zu Crossover-Programmen reichen, hat er sich einen Namen als Dirigent gemacht, der traditionelle und moderne Klänge meisterhaft verbindet.



### Programm: Von Klassik bis Queen

Das Konzert am 21. März bietet ein abwechslungsreiches Programm, das von Opernklassikern bis hin zu modernen Arrangements reicht. Aufgeführt werden neben diversen Zugaben:

- „Die Macht des Schicksals“ von Giuseppe Verdi,
- „Symphonic Suite La Bohème“ von Giacomo Puccini,
- Auszüge aus der „Suite Carmen No. 1“ von Georges Bizet,
- „Feierlicher Einzug der Ritter des Johanniter-Ordens“ von Richard Strauss sowie der
- „Kaiser Walzer“ von Johann Strauss,
- „A Spring Lullaby“ von Andrew Pearce und
- der Queen-Klassiker „Bohemian Rhapsody“ von Freddie Mercury.

Der Erlös des Konzerts fließt in den Bau des neuen Johanniter-Zentrums für die Region Oberbayern Südost. Das Zentrum wird eine wichtige Rolle bei der Notfallversorgung und im Katastrophenschutz in der Region spielen. Von den 4,8 Millionen Euro Baukosten müssen die Johanniter zwei Drittel über Spenden finanzieren. Karten für das Konzert sind online sowie an verschiedenen Vorverkaufsstellen in Wasserburg erhältlich

Dank der Mitwirkung von Peter Sommerer und des Polizeiorchesters Bayern können die Besucher nicht nur großartige Musik erleben, sondern auch einen wichtigen Beitrag für die Gemeinschaft leisten.

Die Karten für das Benefizkonzert kosten 18 Euro (zzgl. VVK-Gebühr), bzw. 22 Euro an der Abendkasse und sind über die Webseite [www.neues-johanniter-zentrum.de](http://www.neues-johanniter-zentrum.de) erhältlich. Alternativ gibt es Karten auch im Vorverkauf gegen Barzahlung an der Johanniter-Dienststelle, Schmerbeckstr. 10 in Wasserburg (Mo.-Fr. 8-16 Uhr) sowie bei „Gumnut“ in der Wasserburger Altstadt, Salzsenderzeile 4 (Di.-Fr. 10-18 und Sa. 10-14 Uhr).

### Das neue Johanniter-Zentrum

An der Pfarrer-Neumair-Straße entsteht derzeit das neue Johanniter-Zentrum. Hier werden die Einsatzkräfte und -fahrzeuge sowie das benötigte Equipment des Rettungsdienstes und Bevölkerungsschutzes, der Rettungshundestaffel oder der Krisenintervention zentral untergebracht. Es entstehen dort Schulungsräume für die Erste-Hilfe-Ausbildungen und für die Fortbildung der rund 150 Ehrenamtlichen und 70 hauptamtlichen Helferinnen und Helfer der Johanniter. Auch die Johanniter-Jugend sowie Lacrima, das Zentrum für trauernde Kinder, sollen hier endlich passende Räume bekommen.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten für das neue Johanniter-Zentrum belaufen sich auf etwa 4,8 Millionen Euro. Nur ein Drittel davon können mit größter Anstrengung aus Eigenmitteln aufgebracht werden. Zur Finanzierung der restlichen zwei Drittel braucht die Hilfsorganisation Unterstützung aus der ganzen Region. Detaillierte Informationen und die Möglichkeit zur Online-Spende gibt es unter [www.neues-johanniter-zentrum.de](http://www.neues-johanniter-zentrum.de).

## THEATER WASSERBURG

**Betreutes Trinken**

am 13. Februar im DER BERG RUFT



Immer in der Bar und immer donnerstags werden in unaufwändiger und ungezwungener Weise bei einem Gläschen Texte gelesen, die nie bis selten ihren Weg ins Theater gefunden haben. In jedem Fall ist BETREUTES TRINKEN ein Versuch, das Stammtisch-Niveau etwas anzuheben, sich anzunähern, sich kennen zu lernen. In dieser Spielzeit schnüren wir Überraschungspakete für das Publikum, das an jedem Abend zwischen zwei Lesungen wählen darf. Es lesen Amelie Heiler, Carsten Klemm, Nik Mayr und 1 von 11: am 13. Februar freuen wir uns auf Rosalie Schlagheck! Los geht es um 20 Uhr.

**Die Räuber**

am 14./15. &amp; 16. Februar - von Friedrich Schiller

In Nik Mayrs Inszenierung von DIE RÄUBER leben Franz und Karl Moor die Hamletsche Frage: „ob's edler im Gemüte die Pfeile und Schleudern wüsten Schicksals stumm zu dulden oder das Schwert zu ziehen gegen ein Meer von Plagen und im Anrennen enden“. Was sich Karl nennt, wird zum Widerständler, zum Outlaw, geht über Leichen, schwingt sich auf zum Heilsbringer gegen ein Meer von Plagen. Was Franz heißt, heißt Kanaille, duldet, pflegt, droht zu verenden, geht über Leichen, schwingt sich auf ... und wofür? Die Geschwister neiden sich alles, gönnen sich nichts, gieren selbstsüchtig und nennen sich selbstlos. Sie treten, was sie pflegen sollten und pflegen was sie tritt ... und wofür? Irgendwo zwischen Kain und Abel und „Verbotene Liebe“ sitzen die Moors und rauben sich gegenseitig ihr Leben, ihre Liebe, ihre Lieben. Die Geschwister Moor sind DIE RÄUBER ... aber wofür?

**TIPP: Am Freitag, 14. Februar ist Valentinstheattertag! Alle gehen für 14 Euro in die Vorstellung**

**Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel**

Premiere am 21. Februar - von Theresia Walser



Drei Frauen auf einem Haufen. Drei Frauen auf einem Haufen im Licht der Öffentlichkeit. Drei Frauen auf einem Haufen im Licht der Öffentlichkeit, die auch noch die Witwen (oder fast-Witwen) von Diktatoren sind. Da passt der Titel von Theresia Walsers Stück „Ich bin genau wie Ihr, ich liebe Äpfel“ doch wie die Faust aufs Auge. Wer könnte nicht nonchalant über ein Saufgelage mit Stalin oder Maos anzügliche Avancen aus dem Nähkästchen plaudern...

Und dazwischen ein Simultandolmetscher, der mitnichten zu beneiden ist, aber auch nicht zu unterschätzen. Theresia Walser hat eine monströs-komische Komödie geschrieben, die zwar nicht dokumentarisch ist, der man aber Bezüge zu Figuren aus der Zeitgeschichte nicht ganz zufällig unterstellt.

**Schauspielschule Zerboni: 20. Juli**

Premiere am Donnerstag, 27. Februar - von Bernhard Schlink

Wann rechtfertigt geschichtliche Erfahrung gewaltsames Handeln? Diese Frage stellen sich 5 Abiturienten/-innen im Stück „20. Juli“ von Bernhard Schlink angesichts der sich drastisch verändernden politischen Lage. Der Konflikt mit ihrem Geschichtslehrer wird begleitet von moralischen Diskussionen und zwischenmenschlichen Problemen.

Hätte eine entscheidende Handlung am 20. Juli vor fast 95 Jahren alles zum Besseren gewendet? Und: stehen wir heute vor der selben Entscheidung?

Wann ist der Zeitpunkt gekommen, an dem wir alle unsere Komfortzone verlassen müssen, um unsere Zukunft zu lenken? Diese Frage bleibt und beschäftigt uns generationenübergreifend: Handeln wir jetzt, bevor es vielleicht zu spät ist? Regisseurin Jana Franke inszeniert mit den Masterclass-Absolventen der Schauspielschule Zerboni:

Weitere Spieltermine sind am 28. Februar sowie am 11. und 12. April.

Die Vorstellungen beginnen um 20 Uhr, sonntags bereits um 19 Uhr. Die Kneipe DER BERG RUFT hat ab 2 Stunden vor der Vorstellung geöffnet und freut sich auf hungriges und durstiges Publikum.

Die Getränke dürfen auch mit in den Theatersaal genommen werden.

**Jazz im Gimplkeller mit dem „Trio Renner“**

Die Jazzinitiative Wasserburg freut sich, am Donnerstag, 20. Februar, um 19.30 Uhr das Trio „RENNER“ im Gimplkeller am Marienplatz begrüßen zu dürfen.

Zwei Brüder und ein Wessensverwandter: Mit dem Trio „RENNER“ stellt sich an diesem Abend eine ungewöhnliche Konstellation vor. Die Besetzung Posaune-Bass-Schlagzeug ist nämlich nicht inflationär häufig in der Jazzgeschichte zu finden. Moritz Renner, Nils Kugelmann und Valentin Renner nutzen die Räume, die sich ohne Harmonie-Instrument auf tun, trefflich. Im Zusammenspiel der Drei entsteht die perfekte Symbiose zwischen Freiheit und durchgetakteter Präzision. Stets ist zu hören, wie nahe sich die Instrumentalisten stehen. Die Gewinner des „Biberacher Jazzpreis“ überzeugen „mit intelligenten Kompositionen, emotionalem und virtuosem Spiel und einem warm-transparenten Sound“, der sich musikalisch in das Genre des Modern Jazz einordnen lässt.

Der Schlagzeuger Valentin Renner ist in den Bands von Shuteen Erdenebaatar, Alma Naidu und Luca Zambito, sowie der Jazzrausch Bigband auf den Bühnen der Republik aktiv. Seinen Bruder, den Posaunisten Moritz Renner, kann man mit seiner eigenen Group oder als Mitglied der Jazzrausch Bigband hören. Bassist Nils Kugelmann ist einer der Shooting Stars der deutschen Jazz-Szene.

Der gerade erst mit dem „European Young Artist Award Burghausen“ ausgezeichnete Musiker sorgt mit eigenem Trio für Aufsehen und spielte bereits mit Johannes Enders, dem Trio Elf oder der Jazzrausch Bigband.

Eintritt 18 Euro, Karten an der Abendkasse  
(Reservierung jazz-wasserburg@t-online.de)





**TIERARZTPRAXIS**  
KAREN AUER



Oberhub 4  
83533 Edling  
Tel. 0160/986 330 62  
info@tierarztpraxis-auer.de

**Herzlich Willkommen!**  
Sehr gut erreichbar direkt an der Wasserburger Landstraße 304.

**Bestattungshilfe RIEDL**  
Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

**Wasserburg** **Bestattungsvorsorge**  
Bahnhofsplatz 4

**0 80 71 / 9 20 46 40**

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Ebersberg 0 80 92 / 8 84 03	Haag in Oberbayern 0 80 72 / 37 48 48
Edling 0 80 71 / 5 26 44 40	Höhenkirchen / Siegertsbrunn 0 81 02 / 9 98 68 77
Rettenbach 0 80 39 / 13 45	Taufkirchen bei München 0 89 / 62 17 15 50
Hörlkofen 0 81 22 / 9 59 88 00	Vaterstetten Annahmestelle im Gartencenter Ziegltrum 0 81 06 / 3 06 21 88



Tag und Nacht erreichbar! [www.bestattungshilfe-riedl.de](http://www.bestattungshilfe-riedl.de)

**ACHTUNG GARTLER!**  
Die Saison ist eröffnet  
Ab sofort Pflanzen v. Feldsalat, Kopfsalat & Kohlrabi

*Blumen Hirneiß*  
Ihr Fachbetrieb für Blatt und Blüte

Weberzipfel 17 · 83512 Wasserburg a. Inn · Tel: 08071 8645  
E-Mail: blumen-hirneiss@t-online.de · [www.blumen-hirneiss.de](http://www.blumen-hirneiss.de)

**GOLDANKAUF** in Wasserburg  
„INVENTORY“ Salzsanderzeile 7  
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen  
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH

**40 JAHRE GOLDANKAUF**  
Bitte Ausweis mitbringen



**Bauer**

DER GROSSE Bauer  
ERDBEERE

**AUS LIEBE ZUR HEIMAT**

Hier sind wir verwurzelt, hier leben, lieben und arbeiten wir. Inmitten unserer schönen bayerischen Natur, gemeinsam mit Freunden, Nachbarn und Kollegen erleben wir jeden Tag das Gefühl von Heimat neu.

[www.bauer-natur.de](http://www.bauer-natur.de)

*Ihre Familie Bauer*

**HÖRE**  
MIT DEN OHREN,  
**VERSTEHE**  
MIT DEM KOPF,  
**FÜHLE**  
MIT DEM HERZEN

**HÖRGERÄTE SCHWÄGERL**

**Hörgeräte Schwägerl**  
Tränkassade 6  
83512 Wasserburg am Inn

Tel. 0 80 71 / 59 77 473  
Fax 0 80 71 / 59 77 475

[wasserburg@hoergeraete-schwaegerl.de](mailto:wasserburg@hoergeraete-schwaegerl.de)  
[www.hoergeraete-schwaegerl.de](http://www.hoergeraete-schwaegerl.de)

## THEATER HERWEGH

## „Ois dastunga und dalogn“

Eine bayerische Komödie von Georg Maier in der Neufassung von Jörg Herwegh, frei nach Heinrich von Kleists Lustspiel „Der zerbrochene Krug“

Jörg Herwegh ist Ensemble-Mitglied der Münchener Iberlbühne, dem Kult-Volkstheater, von 1966 bis 2014 beheimatet in der historischen Gaststätte Iberl in München-Solln. Seit nun über 10 Jahren ist die Iberlbühne im extra dafür von der Augustiner-Brauerei hergerichteten Wirtshaus theater im Augustiner Stammhaus im Herzen Münchens zu Hause.



Mit der Übernahme des Dorfrichters Adam im Iberl-Klassiker „Ois dastunga und dalogn“ fand Jörg Herwegh seine Paraderolle. Im Sommer 2024 lief die Altinszenierung im Iberl-Repertoire aus. Jörg Herwegh schrieb für sein eigenes Theater eine Neufassung. Iberl-Chefin Raphaela Maier, die Witwe des 2021 verstorbenen Iberl-Gründers Georg Maier, war von ihr so begeistert, dass sie ab Mai 2025 von der Iberlbühne gespielt wird.

Davor kann sie in unserem Gäu als Inszenierung des Theater Herwegh gesehen werden. Mit Iberl-Schauspieler Florian Freytag in der Rolle des Gerichtsschreibers Federfuxer und Jörg Herwegh als Dorfrichter Adam. Ebenfalls mit von der Partie: Steps Lossin, Magdalena Haneberg, Constanze Baruschke-Herwegh, Annalena Hangl und Benedikt Scheidegger.

Auch die Neufassung bleibt eine Georg Maier-Komödie, unnachahmlich in der Sprache und in den Dialogen. Aber die Handlung wurde aufgefrischt. In dem Katz- und Mausspiel will jede(r) etwas für sich gewinnen. Die Frauenrollen sind selbstbewusster, frecher und moderner gestaltet. Dadurch sind etliche überraschende Pointen möglich geworden. Auch die Gerichtsverhandlung selber wird in der Neufassung flotter und aktionsreicher.“ Georg Maier hatte ein feines Gespür für das Hinterkünftige.

Kein Wunder, dass er 1989 aus dem Klassiker „Der zerbrochene Krug“ eine bayerische „Iberl“-Fassung schuf: Handelt es doch bei der Figur des Dorfrichters Adam um das Paradebeispiel eines korrupten und autoritären Patrons.

Die Veitin klagt Toni an, nachts einen Krug in der Kammer ihrer Tochter zerbrochen zu haben. Toni und Everl sind sich bislang nur versprochen. Toni weist den Vorwurf empört zurück. Everl rückt mit der Wahrheit nicht so recht raus.

Ausgerechnet zu dieser Verhandlung erscheint der Revisor, der die Gerichte auf dem Land scharf überprüft. Der Schreiber merkt schnell, dass Adam selbst Dreck am Stecken hat.

Termine im Landgasthof Staudham:

Freitag, 28. + Samstag, 29. März um jeweils 20 Uhr.

Sonntag 30. März um 18 Uhr im Saal des Gasthauses Esterer in Zellereit/Ramerberg,

sowie am Samstag, 5. April um 20 Uhr und Sonntag, 6. April 2025 um 18 Uhr im Saal des Gasthauses Sanftl in Eiselfing.

Vor Vorstellungsbeginn und in den beiden Pausen wird an den Tischen bewirtet.

Infos auch online auf [www.theater-herwegh.de](http://www.theater-herwegh.de)

## Wasserburger Kunsthandwerker- und Hobbykünstlermarkt

Am 23. Februar in der Badria-Halle

Wählen können sie am Tag der Bundestagswahl nicht nur unter 17 Parteien, sondern beim großen Kunsthandwerker- und Hobbykünstlermarkt unter tausenden von Werken. Am 23. Februar wird Wasserburg zum Schauplatz für ein ganz besonderes Event: Während die Bürger ihre Stimme bei der Bundestagswahl abgeben, lädt der große Kunsthandwerker- und Hobbykünstlermarkt zu einem kreativen Erlebnis ein. Warum nicht den Weg zur Wahl mit einem Besuch auf diesem einzigartigen Markt verbinden?



### Ein Markt voller Kreativität und Inspiration

Dieser besondere Markt ist ein Erlebnis für alle, die auf der Suche nach individuellen Geschenken, kreativen Dekorationen oder einfach nach neuer Inspiration für eigene Projekte sind. Über 80 Aussteller präsentieren stolz ihre einzigartigen, handgefertigten Werke. Von funkelnem Schmuck und stilvollen Accessoires über kunstvolle Wohn- und Gartendekorationen bis hin zu beeindruckenden Gemälden und Skulpturen – die Auswahl ist vielfältig und bietet für jeden Geschmack etwas.

### Regional, kreativ und mit Herz

Was den Hobbykünstlermarkt so besonders macht, ist die spürbare Leidenschaft und die regionale Verbundenheit, die in jedem Werk steckt. Unter dem Motto „100% kreativ – regional – mit Herz“ laden die Aussteller die Besucher ein, ihre handgefertigten Kunstwerke zu entdecken und sich von der Begeisterung und Hingabe anstecken zu lassen. Viele Künstler geben zudem spannende Einblicke in ihre kreativen Prozesse – eine perfekte Gelegenheit, um selbst neue Ideen zu sammeln.

## Michaela Aringer

Ihre Trauerberaterin für Wasserburg und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



**BRAND** TRAUERBERATUNG  
Wasserburg . Klosterweg 12 . 08071 50112



**ONLINE**

## Wasserburger Heimatnachrichten



WASSERBURG AM INN

[www.wasserburg.de/  
heimatnachrichten](http://www.wasserburg.de/heimatnachrichten)

### Dr. Mandy Holzhüter

#### Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

Neustraße 4, 83512 Wasserburg  
Bahnhofsplatz 2, 85560 Ebersberg

[www.kfo-egersberg.de](http://www.kfo-egersberg.de)  
Termine: 08092-22380

- ✓ Alignerbehandlung
- ✓ Ästhetische Brackets
- ✓ Minibrackets
- ✓ Funktionskieferorthopädie
- ✓ Erwachsenenbehandlung
- ✓ Ästhetische Korrektur
- ✓ CMD-Behandlung
- ✓ Anti-Schnarcher-Schienen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte  
Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen  
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

## Schweigstetter

Meisterbetrieb

Inhaber: Weber & Hauser GbR

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg  
Telefon 0 80 71 / 86 69 · Fax 5 06 69  
schweigstetter@t-online.de  
[www.kachelofen-schweigstetter.de](http://www.kachelofen-schweigstetter.de)



#### Öffnungszeiten:

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.30-18.00 Uhr  
Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.30-18.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung



INGENIEURBÜRO **PETER BUBB**

### Werde Teil des Teams

**Prüfingenieur** (m,w,d)  
**ab sofort gesucht!**

Fertig oder zur Ausbildung.



Viehhausen 4 · 83512 Wasserburg  
Tel. 0 80 71 - 51 04 88 · [team@bubb.eu](mailto:team@bubb.eu)

**HU ohne Termin**

Hauptuntersuchungen  
(HU) inkl. Abgas  
Änderungsabnahmen  
Oldtimereinstufungen



Unfallrekonstruktionen  
Schadengutachten  
Fahrzeugaufwertungen  
UVV-Prüfungen

### Ein Highlight für die ganze Familie

Nutzen Sie die Gelegenheit: Wenn Sie ohnehin unterwegs sind, um Ihre Stimme abzugeben, machen Sie Ihren Wahltag zu einem besonderen Erlebnis und schauen Sie beim Hobbykünstlermarkt vorbei! In entspannter Atmosphäre können Sie durch die Stände schlendern, Kunsthandwerk genießen und vielleicht das ein oder andere besondere Stück mit nach Hause nehmen.

### Nicht vergessen!

Der Hobbykünstlermarkt am 23. Februar von 10 bis 17 Uhr in der Badria-Halle ist ein Highlight für die ganze Familie und eine tolle Möglichkeit, die lokale Kunstszene zu unterstützen. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren und genießen Sie einen Tag voller Kreativität und schöner Begegnungen!

## Faschingszug der Grundschule Wasserburg

### Kinder freuen sich über viele Zuschauer

Am Unsinnigen Donnerstag, 27. Februar, planen die Kinder der Grundschule Wasserburg ihren traditionellen Faschingszug durch die Altstadt.

Nach einem gemeinsamen Tanz hinter der Schule beginnt der Umzug um 14 Uhr am Gries. Die Kinder ziehen über die Landwehrstraße, Fletzingergasse, Salzsenderzeile, Herrengasse, Schusterergasse, Ledererzeile, Hofstatt, Salzsenderzeile zurück zur Grundschule.

Über viele Zuschauer und „Bonbonlawinen“ aus den anliegenden Häusern würden sich die Schülerinnen und Schüler sehr freuen.

Die Kinder feiern anschließend noch in ihren Klassenzimmern, für die Eltern und Zuschauer organisiert der Elternbeirat bis ca. 16 Uhr Kaffee und Kuchen vor der Turnhalle - bitte unbedingt Tassen und Teller mitbringen. Bei schlechtem Wetter fällt der Faschingszug aus und für die Schüler der Schule findet ein Faschingstreiben im Schulhaus statt.

## HEIMATVEREIN WASSERBURG

### Das Bayerische Rautenwappen und Wasserburg

Einladung zum öffentlichen Vortrag von Dr. Sebastian Dietz, Augsburg am Montag, 17. Februar, 19.30 Uhr im Gimplkeller am Marienplatz 25



Abb. Nachzeichnung des Reitersiegels Graf Dietrich von Wasserburg nach dem Siegel an der Urkunde BayHStA, Urkunden Attel 10. Ersteller: Sebastian Dietz. Lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Wappen der Grafen von Bogen - eigentlich ein aufgelegtes Gitternetz - wird aber gemeinhin auch als Rauten interpretiert. Der Vortrag stellt die besondere Beziehung Ludwigs des Strengen zu Wasserburg vor und Argumente, die für die Herkunft seines Wappens von den Wasserburger Grafen sprechen.

Im Anschluss an den öffentlichen Vortrag findet die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins statt.

Weitere Information zur Mitgliederversammlung unter: [www.heimatverein.wasserburg.de](http://www.heimatverein.wasserburg.de)

## BADRIA

### „90er Jahre“ Saunanacht

Am Freitag, den 14. März findet im BadriaSpa die nächste lange Saunanacht statt. Neben einer Karaoke Maschine und allerhand 90er Jahre Highlights warten Motto-Aufgüsse und kulinarische Highlights auf alle Gäste. Der Abend beginnt um 18 Uhr und endet mit dem letzten Aufguss um 23 Uhr.

### „Das Badria auf der f.re.e in München“

Das Badria ist auch dieses Jahr wieder auf der Reise- und Freizeitmesse f.re.e. zu finden. Der Stand 406 befindet sich vom 19. bis 23. Februar in Halle A5. Ein Glücksrad mit Sofortgewinnen, ein Gewinnspiel und jede Menge Infos zu Events und Aktionen warten am Stand auf Ihren Besuch.

### Dating Planet A

Film LIVE in concert am 18. Februar um 19 Uhr in der Kinowerkstatt



„Dating Planet A“ ist Kinoabenteuer und Konzerterlebnis zugleich. Ein Projekt des Filmemachers Johannes Felder und des Musikers Jonathan Hofmeister. Mit LIVE gespielter Filmmusik entführt der Film das Publikum zu fernen und magischen Orten eines Planeten, der sich Erde nennt. Es gibt keinen Planet B, aber das führt in „Dating Planet A“ nicht zu dystopischer Verzweiflung. Sondern zu einer Haltung, gerade nicht in Hoffungslosigkeit baden zu gehen: Im Gegenteil, sich künstlerisch freizuschwimmen. Ein lakonisches, humorvolles, poetisches Bilder- und Musik-Kaleidoskop, interdisziplinär von einem visuellen Künstler und einem Musiker produziert. Hier verschmelzen Kunstfilm und LIVE gespieltes Konzert. Die Musik mändert von Jazz über improvisierte-avantgardistische Klangwelten bis hin zu klassischer, sphärischer Filmmusik.

Der Film wagt einen Blick auf die Welt und den Menschen, ihre unausweichlichen Zusammenhänge und die Missverständnisse, die sich aus dieser Co-Existenz zeitweise ergeben. Dem Zuschauer und Zuhörer offenbaren sich episodenhafte, Sequenzen über den Boden, auf dem wir stehen, seine Gefährdung und seine zugleich grandiose Vielfalt. Ein träumerisches Kino - und Konzerterlebnis gleichermaßen, mit einer packenden akustischen und visuellen Sogwirkung.

Der drohenden Entfremdung auf einem sich rasant wandelnden Planeten entgegenwirkend, laden Felder und Hofmeister das Publikum auf ein Happening, ein gemeinsames Abenteuer ein: Vor der Leinwand einen Platz zu finden, sich den poetischen Bildern hinzugeben und vor allem der unmittelbaren Verführung LIVE gespielter Filmmusik zu lauschen.

### kbo-Berufsfachschule lädt zum Berufsinformationsabend zur Pflegeausbildung

Die kbo-Berufsfachschulen für Pflege und Krankenpflegehilfe am kbo-Inn-Salzach-Klinikum laden am Mittwoch, 19. Februar, von 17 bis 19 Uhr zu einem Berufsinformationsabend ein.

Interessierte haben die Möglichkeit, sich über die Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann sowie zur Krankenpflegehilfe zu informieren. Neben allgemeinen Informationen zur Pflegeausbildung erhalten die Besucher spannende Einblicke in verschiedene Fachbereiche, darunter

# STEMMER

Holz zum Wohnen!



Thermostrukturierte  
**Terrassendielen**  
einheimische  
Gebirglärche

Neu & Exklusiv! Schätze aus  
dem Stausee. Terrassendielen  
Walaba aus Surinam.  
Info: [www.stauseeholz.de](http://www.stauseeholz.de)

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselting  
Telefon: 08071 - 92880, [www.stemmer-holz.de](http://www.stemmer-holz.de)

## ERFAHRENE ALTENPFLEGERIN

gepflegt und liebevoll, bietet 24-Std.-Betreuung an

**Bitte unter 0175 446 19 16 melden!**



**FASCHINGSMODE**  
dringend gesucht

**WINTERWARE**  
stark reduziert!

→ **Reinigungsannahme**

**Öffnungszeiten:**

Di. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr  
Mo. geschlossen

**Lissy's** Secondhand-Shop  
Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80

## Garten Park Anlagen Service



**Georg Plank** Pfaffinger Straße 25 - Edling  
zuverlässig - regelmäßig - preiswert

**NEU** Hochgrasmähen/Mulchen bis 100cm **NEU**

- Rasenmähen (Daueraufträge)
- Vertikutieren
- Obstbaumschnitt
- Reinigung von Außenanlagen
- Bäume fällen
- Hecken schneiden
- Zaunreparaturen u. Erneuerung
- Gartenbepflanzung
- Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle
- Gemüse- u. Blumengärten fräsen
- weitere Arbeiten auf Anfrage

**Baumstumpf-Entfernung mit Wurzelstockfräse**

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763



**BLINNINGER**  
bauelemente GmbH

**Verstärkung gesucht!**

Schreiner/Monteur\* für  
**Fenster**  
**Haustüren**  
**Innentüren**  
**Rollläden**

\*(m/w/d)

**JETZT BEWERBEN:** [www.blinninger.de/job](http://www.blinninger.de/job)

Ebracher Str. 13  
83539 Pfaffing

Tel. 0 80 94 - 16 78  
[www.blinninger.de](http://www.blinninger.de)



## Hausmeisterservice Martin Edl



- Mäharbeiten
- Hecken- und Sträucherschnitt
- Grüngutentsorgung
- Kehr- und Reinigungsarbeiten
- Kleinreparaturen
- Rasenpflege (Vertikutieren, Düngen, Nachsaat)
- Winterdienst
- Objektbetreuung

Mozartstraße 51 · 83512 Wasserburg  
Mobil: 0172 9820484

E-Mail: [Hausmeisterservice-Wasserburg@gmx.de](mailto:Hausmeisterservice-Wasserburg@gmx.de)

**Rund um HAUS und GARTEN**

**Nachhilfe**  
Karin Reich



Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen  
Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse  
Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr  
Tränkgasse 1 · 83512 Wasserburg · 08071- 6619

[www.weigand-druck.de](http://www.weigand-druck.de)



psychiatrische Pflege, Gesundheit und Ernährung sowie die Möglichkeit, sich über ein Pflegestudium zu informieren.

Besondere Programmpunkte sind ein Pflegeunterricht zum Mitmachen, ein Anatomie-Quiz und eine Einführung in die Reanimation. Die Veranstaltung bietet zudem eine ideale Gelegenheit, mit Lehrkräften und Auszubildenden ins Gespräch zu kommen und sich aus erster Hand über die Ausbildung und Karrieremöglichkeiten in der Pflege zu informieren.

**Veranstaltungsort sind die kbo-Berufsfachschulen für Pflege und Krankenpflegehilfe, Gabersee 46.**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## MUSEUM WASSERBURG

### Aus dem Nähkästchen geplaudert

Sprichwörterführung durch die Dauerausstellung des Museums Wasserburg

Sonntag, 16. Februar, 14.30 Uhr



Wir alle kennen sie, benutzen sie täglich und doch können wir uns oft nicht erklären, woher sie kommen: Sprichwörter! Geflügelte Worte, Sinnsprüche und Redensarten haben oft die Jahrhunderte überdauert. Geht man ihnen nach, führen sie uns in eine längst vergangene Alltagswelt und offenbaren deren Erfahrungsschatz.

In der Dauerausstellung des Museums werden die bekanntesten Sprichwörter und Redewendungen anhand historischer Objekte erklärt und deren Bedeutung offengelegt. So erfahren die Besuchenden, wo man „einen Zahn zulegen konnte“, was es bedeutete „sein blaues Wunder zu erleben“, was eigentlich „außer Rand und Band“ geriet und warum einem das ein oder andere „spanisch vorkommt“.

Die Führung dauert ca. eine Stunde. Die Kosten belaufen sich auf den Museumseintritt zzgl. 2 Euro Führungsgebühr.

### Zeltlager in den Sommerferien

Die Kolpingjugend im Diözesanverband München und Freising veranstaltet auch in diesem Jahr wieder ein Zeltlager. Das Zeltlager findet vom 3. bis 9. August in einem schönen Waldstück am Irschenberg statt und richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 14 Jahren.

Die wichtigsten Informationen auch zur Anmeldung sind online auf [www.kolpingjugend-dv-muenchen.de/zeltlager2025](http://www.kolpingjugend-dv-muenchen.de/zeltlager2025) zu finden. Fragen können gerne an [info@kolpingjugend-dv-muenchen.de](mailto:info@kolpingjugend-dv-muenchen.de) gerichtet werden.

### Frühlingsmarkt für Kindersachen in Babensham

In der Turnhalle der Grundschule Babensham findet am Samstag, 15. März, der beliebte Kleidermarkt für Kindersachen statt. Annahme Freitag, 14. März, von 15 bis 17 Uhr, Verkauf Samstag, 15. März, 9 bis 11 Uhr, Rückgabe am gleichen Tag von 15 bis 16 Uhr. Ablauf der Verkäufersnummern-Vergabe und weitere Informationen und Hinweise entnehmen Sie bitte den dazugehörigen Download-Dateien unter [www.babensham.de](http://www.babensham.de) unter Aktuelles. Der Erlös wird an soziale Projekte gespendet.

### Paris mon Amour

In der Backstube Wasserburg werden noch bis 3. März Fotografien in Schwarz-Weiß von Hugo Kroiss und Michael Meyer-Stoll ausgestellt. Der Titel der kleinen Ausstellung lautet „Paris mon Amour“.

### Kunst-Tage in der Galerie „Alte Brennerei“

Heidi Schmidinger, bekannt als freischaffende Fotografin aus Wasserburg, zeigt einen Ausschnitt ihrer Arbeiten in der „Alten Brennerei“ in Ebersberg. Zusammen mit 10 weiteren Ausstellern eint sie die ernsthafte Auseinandersetzung mit Malerei, Fotografie, Skulptur, Objekten und Keramik. Alle Kunstschaaffenden sind an diesem Wochenende anwesend und freuen sich über einen regen Austausch – am Samstag, 22. Februar, und Sonntag, 23. Februar, jeweils von 11 bis 19 Uhr im Klosterbauhof 6 in Ebersberg



### Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen

Die Jagdgenossen Attl/Reitmehring laden herzlich zur Jahreshauptversammlung am 10. März 2025 um 19.30 Uhr ins Gasthaus Dimpflmaier nach Roßhart ein.

Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahl der Vorstandschaft
6. Sonstiges/Anträge/Wünsche

### Rätseln Sie mit

Schachrätsel Nr. 210

Schwarz setzt in 3 Zügen matt



Borsuk - Khodzhamkuliev, 2021

Aktuelle Infos und Trainingszeiten (auch via Skype): <http://sk-wasserburg.de/>

**GOTTESDIENSTE****Stadtkirche Wasserburg**

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071/91940 · Email: st-jakob.wasserburg@ebmuc.de  
16.02. – 02.03.2025

- Sonntag, 16.02., 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst, nach Meinung von Fam. Obergehrer, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Fatimaandacht mit stiller Anbetung, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, f. die armen Seelen,
- Dienstag, 18.02., Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis, 15.00 **Altenheim auf der Burg**: Hl. Messe, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse,
- Mittwoch, 19.02., Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis, 08.30 **Frauenkirche**: Anbetung, 09.00 **Frauenkirche**: Hl. Messe, f. + Helmut Höhne, Josef Müller und Herbert Kraus,
- Donnerstag, 20.02., Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe,
- Freitag, 21.02., Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe,
- Samstag, 22.02., KATHEDRA PETRI, 09.30 – 12.30 **Pfarrkirche St. Konrad und Pfarrsaal St. Konrad**: KINDERBIBELTAG „Geht in alle Welt! Der hl. Korbinian hat's drauf!“, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Rosenkranz, 17.00 **Frauenkirche**: Rosenkranzandacht, 17.30 **Klinikkapelle**: Gottesdienst in der RoMed Klinikkapelle, 17.30 **Frauenkirche**: Vorabendmesse, f. + Eltern Michael u. Klara Müller v. Fam. Karl Müller, f. + Tochter Susanne, Mutter Gaetana, Rizzuto u. Ines u. alle Familienmitglieder v. Fam. Böhnlein, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Kroatischer Gottesdienst, 18.30 **Frauenkirche**: Portugiesischer Gottesdienst,
- Sonntag, 23.02., 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 09.00 **Pfarrkirche St. Raphael**: Sonntagsgebet, 10.00 **Altenheim auf der Burg**: Wortgottesdienst mit Kommunion, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Stille Anbetung, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse mit dem Chor für alle Generationen, f. die armen Seelen, f. + Mutter Anna Hermann v. Fam. Hermann,
- Dienstag, 25.02., Hl. Walburga, Äbtissin, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, 19.45 **St. Konrad**: Bibelteilen in der Bücherei St. Konrad,
- Mittwoch, 26.02., Sel. Edigna von Puch, Jungfrau, Einsiedlerin, 08.30 **Frauenkirche**: Anbetung, 09.00 **Frauenkirche**: Hl. Messe, f. + Edmund und Justina Hanke v. Gerhard Dittrich,
- Donnerstag, 27.02., Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe,
- Freitag, 28.02., Freitag der 7. Woche im Jahreskreis, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, 10.00 **Betreuungszentrum**: Wortgottesdienst mit Kommunion,
- Samstag, 01.03., Samstag der 7. Woche im Jahreskreis, 16.00 **Pfarrkirche St. Raphael**: Hl. Messe, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Rosenkranz, 17.00 **Frauenkirche**: Rosenkranzandacht, 17.30 **Klinikkapelle**: Gottesdienst in der RoMed Klinikkapelle, 17.30 **Frauenkirche**: Vorabendmesse, f. die Verstorbenen der Fam. Breuherr v. Frau Zahorsky, f. + Eltern Franziska und Jakob Irl, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Kroatischer Gottesdienst, 18.30 **Frauenkirche**: Portugiesischer Gottesdienst entfällt,
- Sonntag, 02.03., 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Stille Anbetung, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse,

**Pfarrverband Edling**

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762  
16.02. – 02.03.2025

- Sonntag, 16.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mutter u. Oma Resi Lausch / JM - **Edling**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Sohn André / Fam. Bojnowski - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Balthasar und Karoline Scheiel / Fam. Scheiel, + Eltern Peter und Margarethe Daxenberger / Fam. Scheiel, + Eltern / Peter und Gottfried Marcher - **Rieden**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem., Vater und Opa Sebastian Ramm / JM, Fam. Ramm, Hoswaschen, + Eltern Andreas u. Anna Hirschstetter und Tante Wally / JM, Fam. Hirschstetter, Königswart, + Eltern und Schwiegereltern Franz und Maria Fodermeyer / JM, Geschwister Fodermeyer - **Kirchreit**: 11:30 Uhr Taufe Leopold Eduard Rohrmayer
- Dienstag, 18.02. Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis - **Reitmehring**: 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 19.02. Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis - **Attel**: 18:00 Uhr Rosenkranz - **Soyen PZ**: 14:30 Uhr Bibelnachmittag - **Kirchreit**: 8:00 Uhr hl. Messe
- Donnerstag, 20.02. Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis - **Attel**: 19:00 Uhr hl. Messe - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe
- Samstag, 22.02. KATHEDRA PETRI - Sammlung für die Beheizung der Kirchen und Pfarrheime - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Jakob und Hedwig Grill u. Angehörige / JM, Fam. Jakob Heinrich, Thal, + Vater und Schwiegervater Leonhard Maier / JM, Peter und Ewa Maier, Altensee

- Sonntag, 23.02. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Sammlung für die Beheizung der Kirchen und Pfarrheime - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. u. Vater Johann Spötzl / 1. JM, + Ehem. u. Vater Fritz Neuner / JM - 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier i. d. Klosterkapelle der Stift. Attl - **Edling**: 10:00 Uhr hl. Messe - **Reitmehring**: 8:30 Uhr Wort-Gottes-Feier - **Soyen PZ**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Lorenz Kebinger / Mitglieder der Soyener Saitenmusik, + Eltern Anni und Sepp Geidobler / JM, v. d. Kindern m. Familien, + Großeltern Franziska und Josef Geidobler / JM, Anni Schöberl und Sepp Geidobler m. Familien, + Ehefrau, Mutter und Oma Anna Blabsreiter / JM, Georg Blabsreiter m. Fam.
- Dienstag, 25.02. Hl. Walburga, Äbtissin - **Reitmehring**: 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 26.02. Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis - **Attel**: 14:00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrsaal - 18:00 Uhr Rosenkranz - **Soyen Kirche**: 8:00 Uhr hl. Messe
- Donnerstag, 27.02. Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis - **Attel**: 19:00 Uhr hl. Messe - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe
- Freitag, 28.02. Freitag der 7. Woche im Jahreskreis - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa Alois Berger / JM, v. d. Kindern, + Josef Machl / Irmgard Ober, + Josef Machl / Fam. Brandstetter, Lengmoos, + Onkel Josef Machl / Fam. Max Knauer, + Ehem. Peter Thaller / Marianne Thaller m. Fam.
- Samstag, 01.03. Samstag der 7. Woche im Jahreskreis - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Rudolf und Maria Kammerl / Fam. Wagner und Fam. Kammerl
- Sonntag, 02.03. 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel**: 10:00 Uhr hl. Messe zum 60. Geburtstagjubiläum Pfrv. Franz Xaver Finkenzeller und 70. Geburtstagjubiläum Diakon Georg Wimmer m. bes. Ged. an + Josef u. Rosalie Ziegler / gestift. Jahramt - anschl. Stehempfang - **Edling**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ**: 10:00 Uhr hl. Messe - Musikal. Gestalt. Circle of Friends

**Klinikkapelle RoMed-Klinik**

Gabersee 1 · jeweils um 17.30 Uhr · 15.02. – 01.03.2025

- Samstag, 15. Februar 17.30 Uhr Gottesdienst
- Samstag, 22. Februar 17.30 Uhr Gottesdienst
- Samstag, 01. März 17.30 Uhr Gottesdienst

**Altenheim Maria Stern**

Auf der Burg 3

- 15. Februar: 10 Uhr ev. Gottesdienst mit Pfarrer Möller
- 18. Februar: 15 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Bibinger
- 23. Februar: 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion
- 5. März: Aschermittwoch: 15.00 Wortgottesdienst mit Kommunion und Aschenauflegung
- 8. März: 10 Uhr ev. Gottesdienst mit Pfarrer Möller

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde**

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 16.02., Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrer Möller
- Gabersee, St. Raphaelkirche, 18 Uhr, Pfarrer Möller
- So, 23.02., Christuskirche, 10 Uhr, Cornelia Opitz

**Adventgemeinde**

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten im HopeCenter Wasserburg, Magdalenenweg 1, <https://wasserburg.adventisten.de>

- Samstag, 15.02., Bibelgesprächsrunde ab 9:30 Uhr und anschließend Predigt ab 10:40 Uhr
- Samstag, 22.02., Bibelgesprächsrunde ab 9:30 Uhr und anschließend Predigt ab 10:40 Uhr

Jeweils Bibelgesprächsrunde ab 9.30 Uhr; Predigtteil ab 10.40 Uhr. Jeder ist herzlich willkommen!

**Jehovas Zeugen**

Königreichssaal Wasserburg, Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 1434

Zusammenkünfte

- Sonntag, den 16.02.2025 ab 10 Uhr. Vortrag: „Warum sollten wir Ehrfurcht vor dem wahren Gott haben?“
- Sonntag, den 23.02.2025 ab 10 Uhr. Vortrag: „Für die Wunder der Schöpfung dankbar sein“

Der Eintritt ist frei - keine Kollekte. Weitere Informationen zur Teilnahme erhalten Sie unter 0157 38156017.



# WIR VERTEILEN AUCH IHRE WERBUNG

(PROSPEKTE, FLYER, USW.)

MIT DEN WASSERBURGER HEIMATNACHRICHTEN

Die Wasserburger Heimatnachrichten werden im gesamten Stadtgebiet Wasserburg, ferner in Reitmehring und Attel, an jeden Haushalt verteilt.

Es besteht die Möglichkeit, Ihre Werbung (Prospekte, Flyer, usw.) den Wasserburger Heimatnachrichten beizulegen und somit an jeden Haushalt der Stadt Wasserburg zu verteilen.

**Preise auf Anfrage.**

**verlag wasserburger heimatnachrichten**

Druckerei Weigand Wambach und Peiker GmbH  
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn  
Telefon 0 80 71 / 39 04 · TeleFax 0 80 71 / 63 99

# Wasserburger Heimatnachrichten

AMTSBLATT DER STADT WASSERBURG AM INN

## Erscheinungstermine 2025

<b>Ausgabe</b>	<b>Erscheinungstermin</b>	<b>Redaktionsschluss</b> (jeweils um 16 Uhr)
01/2025	<b>Freitag, 17.01.2025</b>	Mittwoch, 08.01.2025
02/2025	<b>Freitag, 31.01.2025</b>	Mittwoch, 22.01.2025
03/2025	<b>Freitag, 14.02.2025</b>	Mittwoch, 05.02.2025
04/2025	<b>Freitag, 28.02.2025</b>	Mittwoch, 19.02.2025
05/2025	<b>Freitag, 14.03.2025</b>	Mittwoch, 05.03.2025
06/2025	<b>Freitag, 28.03.2025</b>	Mittwoch, 19.03.2025
07/2025	<b>Freitag, 11.04.2025</b>	Mittwoch, 02.04.2025
08/2025	<b>Freitag, 25.04.2025</b>	Dienstag, 15.04.2025
09/2025	<b>Freitag, 09.05.2025</b>	Dienstag, 29.04.2025
10/2025	<b>Freitag, 23.05.2025</b>	Mittwoch, 14.05.2025
11/2025	<b>Freitag, 06.06.2025</b>	Dienstag, 27.05.2025
12/2025	<b>Freitag, 27.06.2025</b>	Dienstag, 17.06.2025
13/2025	<b>Freitag, 11.07.2025</b>	Mittwoch, 02.07.2025
14/2025	<b>Donnerstag, 31.07.2025</b>	Dienstag, 22.07.2025
<b>SOMMERPAUSE</b>		
15/2025	<b>Freitag, 12.09.2025</b>	Mittwoch, 03.09.2025
16/2025	<b>Freitag, 26.09.2025</b>	Mittwoch, 17.09.2025
17/2025	<b>Freitag, 10.10.2025</b>	Dienstag, 30.09.2025
18/2025	<b>Freitag, 24.10.2025</b>	Mittwoch, 15.10.2025
19/2025	<b>Freitag, 07.11.2025</b>	Mittwoch, 29.10.2025
20/2025	<b>Freitag, 21.11.2025</b>	Mittwoch, 12.11.2025
21/2025	<b>Freitag, 05.12.2025</b>	Mittwoch, 26.11.2025
22/2025	<b>Freitag, 19.12.2025</b>	Mittwoch, 10.12.2025

**WINTERPAUSE**

# 2025

### Redaktion:

Stadt Wasserburg a. Inn  
 Marienplatz 2  
 83512 Wasserburg a. Inn

Telefon 08071/105-19  
 Fax 08071/105-70  
 E-Mail: whn@wasserburg.de  
 Internet: www.wasserburg.de

### Anzeigen, Druck, Verteilung:

Druckerei Weigand,  
 Wambach und Peiker GmbH  
 Dr. Fritz-Huber-Str. 12  
 83512 Wasserburg a. Inn

Telefon 08071/3904  
 Fax 08071/63 99  
 E-Mail: info@weigand-druck.de  
 Internet: www.weigand-druck.de



# 0% Zins. 0€ Anzahlung. Ab 189€ mtl.<sup>1</sup> leasen.



## NISSAN JUKE Acenta

1.0 DIG-T 6MT, 4x2, 84 kW (114 PS), Benzin

0% Zins  
0€ Anzahlung  
189€ mtl. leasen<sup>1</sup>

## NISSAN QASHQAI Acenta

1.3 DIG-T Mild-Hybrid 6MT, 4x2, 103 kW (140 PS), Benzin

0% Zins  
0€ Anzahlung  
259€ mtl. leasen<sup>1</sup>

## NISSAN ARIYA

63 kWh, max. 160 kW (218 PS), Elektro

0% Zins  
0€ Anzahlung  
319€ mtl. leasen<sup>1</sup>

## NISSAN X-Trail Acenta

1.5 VC-T MHEV Xtronic, 4x2, 120 kW (163 PS), Benzin

0% Zins  
0€ Anzahlung  
299€ mtl. leasen<sup>1</sup>

**Nissan Juke Acenta 1.0 DIG-T 84 kW (114 PS) 6MT, 4x2, Benzin: Energieverbrauch: 6,7 (l/100 km); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 152 (g/km); CO<sub>2</sub>-Klasse: E. Nissan Qashqai Acenta 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 6MT, 4x2, 103 kW (140 PS), Benzin: Energieverbrauch: 6,3 (l/100 km); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 142 (g/km); CO<sub>2</sub>-Klasse: E. Nissan Ariya 63 kWh, max. 160 kW (218 PS), Elektro: Energieverbrauch: 17,6 (kWh/100 km); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 0 (g/km); CO<sub>2</sub>-Klasse: Ä. Nissan X-Trail Acenta 1.5 VC-T Mild-Hybrid Xtronic, 4x2, 120 kW (163 PS), Benzin: Energieverbrauch: 7,1 (l/100 km); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 161 (g/km); CO<sub>2</sub>-Klasse: F**

<sup>1</sup>Nissan Juke: Angebotspreis: 22.519 €, 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, 48 Monate à 189 € inkl. verpflichtender Restratenversicherung<sup>2</sup>, Fahrleistung 5.000 km p.a. **Nissan Qashqai:** Angebotspreis: 29.770 €, 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, 48 Monate à 259 € inkl. verpflichtender Restratenversicherung<sup>2</sup>, Fahrleistung 5.000 km p.a. **Nissan ARIYA:** Angebotspreis: 35.143 €, 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, 48 Monate à 319 € inkl. verpflichtender Restratenversicherung<sup>2</sup>, Fahrleistung 5.000 km p.a. **Nissan X-Trail:** Angebotspreis: 35.270 €, 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, 48 Monate à 299 € inkl. verpflichtender Restratenversicherung<sup>2</sup>, Fahrleistung 5.000 km p.a. Angebote von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Zzgl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.03.25. <sup>2</sup>Die enthaltene Restratenversicherung sichert für die Dauer des Leasingvertrags den Zahlungsausfall der Leasingraten in Folge von Arbeitsunfähigkeit und Tod ab. Versicherung über die RCI Versicherungs-Service GmbH, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Versicherer: RCI Life Limited und RCI Insurance Limited, Level 3 Mercury Tower, The Exchange Financial & Business Centre, Elia Zammit Street, St. Julian's, STJ 3155, Malta. Es gelten die Kundeninformation und die Versicherungsbedingungen zum Restratenversicherungsschutz. Abbildungen zeigen Sonderausstattung. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand: Februar 2025



**Autohaus MKM Huber GmbH**  
Eiselfinger Straße 4, 83512 Wasserburg  
Tel.: 08071 9197-460 | verkauf@zum-huber.de  
[www.zum-huber.de](http://www.zum-huber.de)